


Handlungsfeld: Leiblichkeit, Bewegung, Körperkultur

	<p align="center">MA-Studiengang</p> <p align="center">Aufbau Lehramt Sonderpädagogik Sonderpädagogisches Handlungsfeld</p>	
	<p align="center">Modul</p> <p align="center">Leiblichkeit, Bewegung, Körperkultur</p>	
<p>Teaching Load in SWS 8</p>	<p>Modul: MA-Sopäd-Han-Lei-M1</p>	<p>ECTSP: 10</p>
<p>Kompetenzen:</p> <p>Die Studentinnen und Studenten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennen die Bedeutung von Leiblichkeit, Bewegung und Körperkultur für soziales, emotionales, kognitives, körperliches und motorisches Wohlbefinden, ▪ kennen körper- und bewegungsbezogene Konzepte und Ansätze und können diese in ihrer Bedeutung für die Förderung und Begleitung von Entwicklungsprozessen bewerten, ▪ kennen körper- und bewegungsbezogene diagnostische Verfahren und können diese anwendungsbezogen reflektieren, ▪ können Entwicklungsgutachten und Förderkonzepte körper- und bewegungsbezogen erstellen, interpretieren und beurteilen, Maßnahmen ableiten und für diese Evaluationskonzepte entwickeln, ▪ wissen um Möglichkeiten der Umstrukturierung von Organisationen und Institutionen nach körper- und bewegungsbezogenen Prinzipien, vermögen diese einzelfallbezogen zu reflektieren, einzuschätzen und dahingehend zu beraten, ▪ kennen körper- und bewegungsbezogene Vermittlungsmethoden unter den Perspektiven von Aktivität und Teilhabe. 		
<p>Studieninhalte:</p> <p>Pädagogische und anthropologische Grundlagen der leib-, bewegungs- und sportbezogenen Arbeit mit Menschen mit Behinderungen und sozialer Benachteiligung; Konzeptionen, Ansätze und Befunde der leib-, bewegungs- und sportbezogenen Arbeit mit Menschen mit Behinderungen und sozialer Benachteiligung Ausgewählte motodiagnostische Verfahren; Exemplarische Planung, Durchführung und Auswertung einer leib-, bewegungs- und sportbezogenen Fördermaßnahme; Körper-, Bewegungs- und Sportkulturen in schulischen und außerschulischen Institutionen; Didaktisch-methodische Grundlagen in den Bereichen Körper- und Bewegungserfahrungen sowie sportartorientierte und -modifizierte Inhalte.</p>		
<p>Lehrveranstaltungen (8 ECTSP):</p> <p>Zu besuchen sind vier Lehrveranstaltungen mit je 2 ECTSP aus den folgenden Inhaltsbereichen:</p> <p>(1) Erziehungs-, bildungs- und sozialwissenschaftliche Grundlagen (2) Didaktisch-methodische Grundlagen.</p> <p>Es sind Lehrveranstaltungen aus beiden Bereichen zu wählen.</p> <p>Lehrveranstaltungen zum Inhaltsbereich (1) sind beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die erziehungs- und bildungswissenschaftlichen Grundlagen (z.B. (Sonder-)Schule in Bewegung) (2 ECTSP), ▪ Einführung in die sozialwissenschaftlichen Grundlagen (z.B. Adapted Physical Activity) (2 ECTSP), ▪ Einführung in die diagnostischen Grundlagen (z.B. Motodiagnostik) (2 ECTSP). <p>Lehrveranstaltungen zum Inhaltsbereich (2) sind beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bewegungs- und Sportspiele (2 ECTSP), ▪ Turnhalle als Erlebnis- und Erfahrungsraum (2 ECTSP), ▪ Bewegungsraum Wasser: Wassergewöhnung, -bewältigung, erster Schwimmstil (2 ECTSP), ▪ Laufen, springen, werfen, Leichtathletik (2 ECTSP), ▪ Trampolinspringen in der Bewegungserziehung und -therapie (2 ECTSP) 		

- Schneesport (Ski-alpin, Skilanglauf, Schneeschuhgehen) (2 ECTSP),
- Wagniserziehung am Beispiel des Kletterns (2 ECTSP).

Benotete Modulprüfung (2 ECTSP):

Die Modulprüfung wird seminarbegleitend oder auf ausgewählte Inhalte des Moduls bezogen erbracht. Diese kann in Form einer schriftlichen oder mündlichen Prüfungsleistung aus dem Themenspektrum der Studieninhalte erbracht werden. Im ersten Semester des Studiums des Handlungsfeldes kann noch keine Modulprüfung abgelegt werden.